

Grundlagen der (Literatur)recherche *kurz und knapp*

Birgit Gebhardt, Schulbibliothek der BBS Aurich

Suchmaschinen wie Google, Edge u. a. führen zu vielen Ergebnissen.

Wikipedia eignet sich ALLENFALLS zum Einstieg, nützlich sind dort aber die Verweise am Ende der Einträge (Quellen, Links, Kategorien).

Auch mit KI-Tools sind Recherchefähigkeiten unabdingbar!

Wo und wie kann ich also stattdessen recherchieren?

Start in den Katalogen der Bibliotheken vor Ort:

- [OLC, Stadtbibliothek Aurich](#) inkl. [Onleihe](#) und Fernleihe, [Landschaftsbibliothek](#) ebenfalls mit Fernleihe
- [Hochschulbibliothek Emden/Leer](#)

Online-Datenbanken und (Bibliotheks-)Kataloge

- [K10plus](#) findet Literatur, die über die Fernleihe bezogen werden kann. Hier über die Suchmaske des KVK, eine Katalog-Datenbank, die weltweite Kataloge durchsucht
- [Base](#): Suchmaschine für wissenschaftliche Online-Dokumente, über 60 % der Artikel sind frei zugänglich
- [Google Scholar](#) ist die wissenschaftliche Suchmaschine von Google
- [Semantic Scholar](#) durchsucht KI-gestützt Dokumente
- [Open Knowledge Maps](#) ist eine visuelle Suchmaschine, erstellt Wissenslandkarten
- [DBIS](#) (Datenbank-Info-System), bietet thematisch geordnete Datenbanken
- [Livivo](#) Das Suchportal für Lebenswissenschaften
- [Springer open](#) Open Access Programm großer Fachverlage der Springer Gruppe
- [Fachportal Pädagogik](#)
- [Germanistik im Netz \(Fachportal\)](#)
- [OLC digital](#) Sammlung von Datenbanken u. a. zu verschiedenen Themen

Wie recherchiere ich?

- Nutzung der Filter in allen Katalogen und Datenbanken ist unumgänglich, um Suchergebnisse zu verfeinern und minimieren (Erscheinungsjahr, Sprache, Open Access Zugang, Nutzung, etc.)
- Variationen der Begriffe, Singular/Plural, Synonyme verwenden
- Phrasensuche „sucht mit fester Wortfolge“ Begriffe in Anführungszeichen
- Stichwortsuche: Das Stichwort ist Teil des Titels oder des Dokuments (Der *Freund* des *Menschen*)

- Schlagwortsuche: Das Schlagwort beschreibt das Thema des Werkes (*Hund*) und ist ein guter Ausgangspunkt für weitere Treffer, vergleichbar mit einem Hashtag
- Suche mit Operatoren (Boolesche Suche) bei mehreren Suchworten: UND/AND (ist Grundeinstellung aller Suchen), ODER/OR zeigt mindestens einen Treffer an, NICHT/NOT/-schließt einen Suchbegriff aus
- Schneeballsystem: Einfaches und zielführendes Suchsystem besonders mit dem Buch. Literaturverzeichnis eines Werkes sichten, die dort gefunden Angaben wiederum begutachten (Achtung: die Werke werden zunehmend älter)

Wie verwende ich KI-/LLM-Tools?

- Beachte: manche Tools halluzinieren!
- Hinterfrage / kontrolliere Daten und Quellenangaben
- Formuliere deine Prompts genau und überarbeite sie stetig bis zu gewünschten Ergebnis
- Gedanken und Formulierungen aus den Tools müssen nachgewiesen werden: Name des Tools, Datum der Anwendung, Prompts
- Die Tools sollen unterstützen, nicht die Arbeit und das Denken abnehmen

Welche KI-/LLM-Tools kann ich verwenden?

- [ChatGPT](#) für Themenfindung, Suchwortgenerierung, Textüberarbeitung
- [Perplexity](#) ähnelt ChatGPT, ist tagesaktuell, bietet Quellenangaben
- [ChatPDF](#) durchsucht Dokumente, beantwortet Fragen
- [Inciteful](#) erstellt thematische Netzwerke, findet weitere Dokumente, analysiert gemeinsame Quellen
- [VK:KIWA](#) stellt verschiedene KI-Tools zum wissenschaftlichen Arbeiten vor

Wie bewerte ich das Rechercheergebnis?

- Verschaffe dir einen groben Überblick, lies quer und bei Büchern die Inhaltsangabe, bei wissenschaftlichen Texten das Abstract
 - Schaue ins Stichwort- und Inhaltsverzeichnis (sehr unterschätzte Methode)
 - Wie häufig wird das Werk / der Autor zitiert?
- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Informiere dich über die Verfassenden (Fachleute oder Laien) • Gibt es Interessenkonflikte? Wer schreibt was warum? Mit welcher Intention? • Checke den Verlag, die Seite • Wie aktuell sind die Informationen? → Blick ins Impressum • Welche Links findest du vor? |
|--|

Zitate

- Ein direktes Zitat wird wörtlich übernommen und in Anführungszeichen gesetzt, die Quelle als Fußnote und im Literatur- und Quellenverzeichnis angegeben
- Ein indirektes Zitat muss auch mit einem Quellenbeleg kenntlich gemacht werden und sollte als solches zu erkennen sein
- Ausführliche Beschreibungen von Zitierregeln finden sich [hier](#)

Literatur- und Quellenverzeichnis

- Notiere kontinuierlich deine Quellen, Bilder, die direkten und indirekten Zitate, um ihre Herkunft in der Facharbeit nachweisen zu können.
- Sie werden im Text gekennzeichnet und im Literatur- und Quellenverzeichnis ausführlich genannt.
- Internetquellen werden mit der URL und dem Speicherdatum angegeben.
- Abbildungen aller Art werden bereits im Text mit den Bildrechten versehen und in einem gesonderten Abbildungsverzeichnis aufgeführt.
- Bei Verwendung von KI-Tools müssen Tool, Datum Prompt und nachgewiesen werden

(Ausführliche Informationen und Beispiele in den weiterführenden Links)

Weiterführende Links

- Online-Tutorial Informationskompetenz, Hochschule Trier
<https://www.hochschule-trier.de/hauptcampus/bibliothek/tutorial-informationskompetenz>
(Stand 18.09.2023)
- schoolbox:infokompetent, Universität Mainz
<https://openscience.ub.uni-mainz.de/handle/20.500.12030/491> (Stand 18.09.2023)
- S.P.U.T.N.I.K., Universität Würzburg
https://fhoed.iliasnet.de/goto.php?target=cat_1030374&client_id=FHOED
(Stand 18.09.2023)
- Landesbildungsserver Baden-Württemberg
<https://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/medienbildung/lernmaterial/zitierregeln/zitierregeln-und-beispiele/zitierregeln-erweitertes-niveau-beispiele.html#oben> (S 18.09.2023)
- Eine Auswahl von KI-Tools für das wissenschaftliche Arbeiten
[KI-Ressourcen vom VK:KIWA](#)